



Codex diplomaticus Brandenburgensis

Sammlung der Urkunden, Chroniken und sonstigen Quellenschriften für
die Geschichte der Mark Brandenburg und ihrer Regenten

Sammlung für allgemeine Landes- und kurfürstliche
Haus-Angelegenheiten

Riedel, Adolph Friedrich

Berlin, 1859

267. Markgraf Albrecht beglückwünscht den neuen Erzbischof von
Magdeburg, am 27. April 1466.

Nutzungsbedingungen

[urn:nbn:de:hbz:466:1-56597](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-56597)

267. Markgraf Albrecht beglückwünscht den neuen Erzbischof von Magdeburg,
am 27. April 1466.

Vnser fruntlich dinst vnd was wir liebs vnd guts vermogen allezeit zuor. Erwidigister In got lieber herre vnd vetter. Als vnns ewer liebe itzund geschriben vnd ewer einkommen In Stiff zu Magdberg verkundiget habt, haben wir mit funderen freuden vnd ganntz begirlich vernomen, wunsch auch ewer liebe dartzu vil gluckseligkeit: dann on allen zweuel, alles, das euch zu eren vnd gut bekomen mag, Ist vnns nicht mynner zuhoren anneme, dann ob vnns das selbs geschee. Worinn wir auch als der freunt dartzu gefurderen, geratten vnd gehelffen können, das sein wir aufz fundern begirden ganntz wolgeneiget. Dann als ewer liebe vnns ferner schreibt, wie Ir begirig seyend vnns gerne, so es bequem zeit vnd stat mocht gehaben, besichtigen etc., Sol ewer liebe on zweuel sein, das wir des auch vast begird haben vnd wollen auch daruff gedacht sein, ob es sich Inndert vnnsere vorhabenden vnd zufalenden gescheft halb mocht gefügen, das wir auf die Land art hinauff komen, vnd so sich das Indert wurde begeben, das solt derselben ewer liebe von vnns als danne vnuerhalten pleiben. Wo es sich aber die lenng verziehen vnd ye annder vnnsere anlegende halb so furderlich nicht gescheen mocht, so sol sich doch ewer liebe nicht mynner hilf, trostes, auch fruntlichs vnd geneigtes willens zw vnns versehen, dann zu ewern leiplichen Brudern, vnd wollen desgleichen ewer liebe auch nymands vmpfor geben, die der almechtig got In aller gluckseligkeit gnediglich fristen wol. Datum am Sonntag Jubilate, Anno etc. LXVI^{to}.

An den von Magdberg.

Nach gleichzeitiger Abschrift des Geh. Staatsarchives.

268. Dorothea, Königin von Dänemark, bittet den Kurfürsten um Auskunft über die ihm zu ihrer Befriedigung vom Markgrafen Albrecht gegebene Vollmacht, am 21. April 1466.

Dorothea, van godes gnaden to Denemarke, Sweden, Norwegen, der wende vnd gotte konighinne, hertoghinne to Sleswyk, Greuin to holsten, stormarn, Oldemborch vnde Delmenhorst.

Vnsen fruntliken grut myd angeborner leue touorn. Hochgeborenn furste, leue vedder. Vns heft dese Jegenwardighe vnser gnedigen heren dener hase qwiesz van vnser veddern, iuwes broder, wegen mank andern artielen angeworuen, Dat he vns vor den hochgeborenen fursten, vnser leuen Ohmen van lassen, don wil so uele se kennen können, he vns van vnser sake wegen Im rechte plichtich is etc. vnde oft